

DEPV Deutscher Energieholz-
und Pellet-Verband e.V.

Neustädtische Kirchstraße 8
10117 Berlin
Fon 030 6881599-66
Fax 030 6881599-77

info@depv.de
www.depv.de

DEPV Deutscher Energieholz-
und Pellet-Verband e.V.



**Pellets
sicher
lagern**

Pellets sicher lagern

Für alle Energieträger gelten Sicherheitsvorschriften, die im Umgang mit Brennstoff, Heizung und Lagerräumen einzuhalten sind; so auch für das Heizen mit Pellets. Bitte nehmen Sie die Sicherheitsratschläge und folgende Hinweise ernst. Schenken Sie ihnen regelmäßig Beachtung! Für Details, insbesondere für Großlager, konsultieren Sie bitte die VDI-Richtlinie 3464 zur sicheren Pelletlagerung.


- Stellen Sie rechtzeitig vor dem Befüllen von Pelletlager oder Lagerbehälter sowie vor Arbeiten an Pelletlager oder Lagerbehälter den Pelletkessel ab! Beachten Sie hierbei die zeitlichen Vorgaben des Kesselherstellers!
- Lagerräume und Lagerbehälter für Holzpellets sind nicht zum Betreten oder zum Aufenthalt gedacht. Sie dürfen nur zu unmittelbar dem Heizungsbetrieb dienenden Tätigkeiten betreten werden (z. B. Wartungs- und Reinigungsarbeiten).
- Lager mit Lagermengen kleiner 10 Tonnen dürfen vier Wochen nach Befüllung nur mit CO-Warngerät betreten werden! Lager mit mehr als 10 Tonnen Lagermenge und Erdlager dürfen grundsätzlich nur mit CO-Warngerät und nur mit zweiter Person betreten werden.
- Diese Räume sind kein Spielplatz!
- Holzpellets können von Kleinkindern verschluckt werden. Auch von beweglichen Teilen zum Antrieb wie z. B. Förderschnecken geht eine grundsätzliche Verletzungsgefahr aus.
- Pelletlagerräume sind vor dem Betreten mindestens 15 Minuten lang ausreichend zu belüften.
- In der Umgebung von Heizungen und in Pelletlagerräumen kann es zu einer erhöhten Konzentration gefährlicher Abgase (u. a. Kohlenmonoxid (CO)) in der Atemluft kommen, die sich über längere Zeiträume ansammeln und eine Gefahr darstellen können. Auch wenn im Normalfall für den Betreiber kein Risiko besteht, sind solche Störfälle nie auszuschließen.
- Stellen Sie eine dauerhafte Belüftung nach außen sicher, z. B. über belüftende Deckel (bis 40 t Lagermenge), Öffnungen oder Ventilator!
→ Belüftende Deckel sind z. B. über das Deutsche Pelletinstitut unter www.depi.de/shop erhältlich.
- Bringen Sie die Aufkleber mit den Sicherheitshinweisen so an, dass sie nicht verdeckt werden und beim Betreten des Pelletlagers lesbar sind (z. B. auf der Außen- und Innenseite der Tür).



Sicherheitsratschläge für Pellet-Lageranlagen mit Lagermengen bis 10 Tonnen

1. Mindestens zwei Kupplungsstutzen (Füll- und Absaugstutzen) mit Lüftungsöffnungen von je 20 cm² freie Öffnungsfläche einbauen bzw. umrüsten.
2. Vor Betreten des Lagerraumes die Pelletheizung und Fördereinrichtung abschalten, sowie die Zugangstür eine Viertelstunde vorher öffnen.
3. Füll- und Absaugstutzen elektrisch erden mit mindestens 4 mm² Kupferader an der Hauspotenzialschiene.
4. Beim Säubern des Lagerraumes vom Pelletstaub Staubmaske tragen.
5. Fördereinrichtungen und elektrische Betriebsmittel regelmäßig vom Pelletstaub befreien.
6. Füllstandskontrolle über eine fest verschlossene Sichtscheibe (Bullauge) durchführen.

Falls hier die **Aufkleber zur Anbringung am Pelletlagerraum** fehlen, nehmen Sie bitte mit dem DEPV Kontakt auf. Unsere Kontaktdaten finden Sie auf der Rückseite! Weitere Empfehlungen zur Lagerung von Holzpellets gibt die gleichnamige Broschüre des DEPV. Sie kann kostenlos unter www.depv.de heruntergeladen werden.

 **TÜVRheinland**[®]
Genau. Richtig.